Gebrauchsinformation Bitte aufmerksam lesen!

NeyOpin® Nr. 58 D7
Flüssige Verdünnung zur Injektion

Homöopathisches Arzneimittel

Anwendungsgebiete:
Registriertes homöopathisches Arzneimittel, daher ohne Angabe einer therapeutischen Indikation.
Bei während der Anwendung des Arzneimittels fortdauernden Krankheitssymptomen ist medizinischer Rat einzuholen.

Gegenanzeigen:
Nicht anwenden bei Überempfindlichkeit gegen Eiweißbestandteile vom Rind.
Bei Kinderwunsch oder Schwangerschaft und in der Stillzeit darf NeyOpin® Nr. 58 D7 nicht angewendet werden.

Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung:
Zur Anwendung dieses Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor. Es soll deshalb bei Kindern unter 12 Jahren nicht angewendet werden.

NeyOpin® Nr. 58 D7 sollte bei Infekten und Entzündungsprozessen nur nach Rücksprache mit der Ärztin/dem Arzt angewendet werden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol (23 mg) Natrium pro Ampulle, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

Bei Fragen zur Dosierung wenden Sie sich an Ihre homöopathisch erfahrene Therapeutin/ Ihren Therapeuten oder Ihre Apotheke.

Wechselwirkungen:
Allgemeiner Hinweis:
Die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels kann durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden.
Falls Sie sonstige Arzneimittel einnehmen, fragen Sie Ihre Ärztin/Ihren Arzt.

Warnhinweise: keine

Art und Dauer der Anwendung:
Zur Anwendung als Injektion i.c., s.c., i.m.

Auch homöopathische Arzneimittel sollten nicht über längere Zeit ohne ärztlichen Rat angewandt werden.

Nebenwirkungen:
In Ausnahmefällen kann es bei allergisch disponierten oder vorsensibilisierten Patienten zu Übelkeit, Pulsbeschleunigung, Beklemmungsgefühl oder Exanthem kommen. Diese sind durch Antiallergika (Antihistaminika), gegebenenfalls Glucocorticoide, beherrschbar. Bei lokalen Reizerscheinungen sind entzündungshemmende Externa anzuwenden.

Hinweis:
Bei der Anwendung homöopathischer Arzneimittel können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und Ihre Ärztin/Ihren Arzt befragen.

Meldungen von Nebenwirkungen:
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder Ihre Apotheke. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:
Nicht über 25° C aufbewahren.
Das Arzneimittel nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums nicht mehr anwenden.

Zusammensetzung:
1 Amp. (2 ml) enthält: **Arzneilich wirksamer Bestandteil**: Extractum lyophilisatum ex bulb. oculi lysat. bovis fetal. Dil. D7 aquos. (HAB, V 5b) 20 mg. **Sonstige Bestandteile:** Natriumchlorid 18,10 mg, Wasser für Injektionszwecke 1961,90 mg.

Darreichungsformen und Packungsgrößen:
Flüssige Verdünnung zur Injektion, 5 OPC-Ampullen zu je 2 ml

Pharmazeutischer Unternehmer:
vitOrgan Arzneimittel GmbH, Brunnwiesenstraße 21, 73760 Ostfildern
Tel. (0711) 44812-0, Fax (0711) 44812-41, info@vitOrgan.de

Hersteller:
Solupharm Pharmazeutische Erzeugnisse GmbH, Industriestraße 3, 34212 Melsungen

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren

Weitere Angaben: Apothekenpflichtig, Reg.-Nr. 2521209.00.00

Datum der Fassung der Packungsbeilage: 06/2024